

Einige vordere Plätze erzielt

Skispringer zweimal am Start

Die Königsbronner Skispringer waren bei zwei Wettkämpfen am Start. Beim deutschen Schülercup der Jahrgänge 1998 und 1999 maßen sich Phil Kreischer und Michael Klug beim Springen von der 50-Meter-Schanze mit den besten Nachwuchsspringern Deutschlands. Phil Kreischer erreichte am Samstag Platz 27 und am Sonntag Platz 22. Michael Kluge gelang eine leichte Verbesserung, indem er die Plätze 35 und 36 belegte. Bei den baden-württembergischen Meisterschaften in Hinterzarten starteten die beiden Königsbronner in der Schülerklasse 13. Während Phil Kreischer Platz fünf belegte, schied Michael Kluge wegen technischer Schwierigkeiten nach dem ersten Durchgang aus. In der S14 ging Valentin Großmann an den Start und wurde Sechster. In der Jugendklasse 17 belegte Patrick Vogel den siebten Rang.

SCHACH

Landesliga	
Sontheim – Ellwangen II	8,0:0,0
Ellwangen – Spraitbach	4,0:4,0
Aalen – Grunbach III	5,0:3,0
Schorndorf – Leinzell	4,0:4,0
Schw. Gmünd II – Grunbach II	4,0:4,0

1 Grunbach II	7	32,0:24,0	12,2
2 Spraitbach	7	26,0:20,0	10,4
3 Ellwangen	7	33,5:22,5	10,4
4 Schw. Gmünd II	7	30,0:26,0	9,5
5 Schorndorf	7	33,5:22,5	8,6
6 Leinzell	7	29,5:26,5	7,7
7 Aalen	7	31,5:24,5	6,8
8 Sontheim II	7	27,0:29,0	5,9
9 Grunbach III	7	27,0:29,0	3,11
10 Ellwangen II	7	0,0:56,0	0,14

A-Klasse			
Schnaitheim III – Heidenheim IV	0,5:5,5		
Schnaitheim IV – Sontheim VI	0,5:5,5		
Sontheim V – Heuchlingen II	6,0:0,0		
1 Sontheim V	6	29,5: 6,5	10,2
2 Heidenheim IV	6	22,0:14,0	8,4
3 Heuchlingen II	6	18,5:15,5	8,4
4 Giengen II	6	16,5:18,5	7,5
5 Sontheim VI	6	21,0:15,0	6,6
6 Schnaitheim III	6	12,0:22,0	3,9
7 Schnaitheim IV	6	3,5:31,5	0,12

Titel für Schönsee und Sigloch

Leichtathletik: Kreisvertreter überzeugen bei den Regional-Hallenmeisterschaften

Bei den Regional-Hallenmeisterschaften der A-Schüler in Gmünd zeigten die Leichtathleten aus dem Kreis hervorragende Leistungen, die mit Spannung auf die nächste Woche in Ulm stattfindenden württembergischen Meisterschaften blicken lassen. Besonders erfolgreich waren Leonie Schönsee (LG Staufen) und Nina Sigloch (LG Brenztal).

SONJA HAHN

Zahlenmäßig und auch leistungsbezogen war das stärkste Teilnehmerfeld bei den Schülerinnen W14 am Start. In dieser Altersklasse brachte die Steinheimerin Leonie Schönsee im Hochsprung die Zuschauer und auch sich selbst zum Staunen. Leonie stieg bei 1,32 m in den Wettbewerb ein, bis 1,44 m überquerte sie alle Höhen problemlos im ersten Versuch.

Auch die 1,48 m schaffte sie im zweiten Anlauf. Als sie dann auch noch im dritten Versuch als einzige Teilnehmerin die 1,52 m übersprang, war die Freude riesig. Aber damit sollte noch nicht Schluss sein. Als einzig verbliebene Springerin durfte sie die nächste Höhe selbst wählen. Nach Rücksprache mit ihren Trainern wurde die Latte auf 1,54 m gelegt, hoch konzentriert ging Leonie den Versuch an und meisterte diese Höhe gleich im ersten Versuch. Damit blieb sie sage und schreibe zwölf Zentimeter über ihrer alten Bestmarke und holte den Titel.

Ihr Mehrkampftalent bewies Leonie Schönsee dann im Weitsprung und 50-m-Hürdenlauf. Auch hier erreichte sie jeweils das Finale und verbuchte mit 4,75 m beziehungsweise 8,46 sec zwei siebte Plätze.

Nicht weniger erfolgreich war die Gerstetterin Nina Sigloch. Im Vorlauf über 50 m Hürden lief sie mit 8,07 sec die schnellste Zeit der W14. Eine halbe Stunde später traf sie im Finale auf die schnellste württembergische Hürdensprinterin des vergangenen Jahres. Doch Nina ließ sich nicht beeindrucken und sprintete in 7,97 sec Tagesbestzeit. Auch über 50 m stand sie im Finale und holte sich in 7,29 sec Platz vier. Sehr knapp ging es beim Weitsprung zu. Mit 4,99 m sprang Nina als Dritte nur sieben Zentimeter weniger der Siegerin.



Nina Sigloch (LG Brenztal/VfL Gerstetten) setzte sich über 50 Meter Hürden durch. Fotos: sh

Ihre Vereinskameradin Vanessa Partsch sprang als Vierte ebenfalls 4,99 m. Im Hochsprung blieb sie mit 1,48 m nur knapp unter ihrer Bestleistung und wurde Dritte.

Gefallen konnte auch die Heidenheimerin Sophia Ulrich (LG Staufen), die sich zwei dritte Plätze sicherte. Im 50-m-Sprint lief sich trotz schlechten Starts in guten 7,28 sec über die Ziellinie. Für eine Überraschung sorgte sie beim Kugelstoßen, wo sie auf hervorragende 9,38 m kam.

Weitere Endkampfplatzierungen bei den Schülerinnen W14 erreichten Clara Hirner als jeweils Fünfte über 50 m (7,37 sec) und 50 m Hürden (8,43 sec), Stine Rucker als Sechste im Kugelstoßen mit 9,07 m und Saskia Nemeč als Sechste im Hochsprung mit 1,44 m (alle drei LG Brenztal).

Einen sehr guten Tag hatte Lisa-Marie Schneider (HSB/LG Staufen) erwischt. Nach längeren Verletzungsproblemen zeigte sie bei den Schülerinnen W15 sehr gute Leistungen. Beim Weitsprung erzielte sie gleich im ersten Versuch eine neue Bestleistung von 5,26 m, konnte sich dann aber nicht mehr steigern und wurde mit nur einem Zentimeter Rückstand Vizemeisterin. Genau so spannend ging es beim 50-m-Lauf zu. Nach 7,07 sec im Vorlauf stand Lisa-Marie im Finale und arbeitete sie hier nach einem etwas verhaltenen Start immer weiter vor. Am Ende musste ein Zielfoto herangezogen werden, und die HSBlerin durfte sich in 7,08 sec über ihren zweiten Vizetitel freuen.

Ihre Trainingskameradin Anika Ilg erreichte beim Weitsprung ebenfalls das Finale und wurde mit 4,77 m Sechste. Auf die gleiche Platzierung kam die Brenztälerin Maika Alt im Hochsprung mit 1,44 m. Einen fünften Platz holte sich Lea-Marie Hem-



Hochsprungsiegerin Leonie Schönsee (TV Steinheim/LG Staufen) überquerte 1,54 m.

ming (LGB) im Kugelstoßen mit 9,30 m.

Vizemeister bei den Schülern M14 wurde der Hürbener Daniel Grünert (LGB). In seinem ersten Wettkampf mit der 4-kg-Kugel kam er auf gute 10,41 m. Platz drei belegte hier Raphael Hug (TV Steinheim/LG Staufen) mit 10,02 m. Auch im Sprint und Weitsprung erreichte Raphael den Endkampf. Über 50 m steigerte er auf 7,04 sec und wurde Vierter, Platz sieben belegte er im Weitsprung mit 4,64 m.

Ab 13. März Nachholspiele

Neuansetzungen in Bezirksliga

Wie Staffelleiter Alfons Krauß mitteilte, wurden die ausgefallenen Spiele der Spieltage 16 und 17 in der Fußball-Bezirksliga neu angesetzt. Folgende Nachholspiele vom 16. Spieltag der Bezirksliga werden am Sonntag, 13. März um 15 Uhr angepfiffen: TSG Nattheim – TSV Mutlangen; FV Unterzochen – SG Bettringen; TV Heuchlingen – TV Neuler. Folgende Partien des 16. Spieltags werden am Mittwoch, 6. April, um 18.30 Uhr nachgeholt: TSV Heubach – TSG Hofherrnweiler; FC Röhlingen – FV Sontheim; TV Steinheim – TSGV Waldstetten; TSV Böbingen – SV Waldhausen und TSG Schnaitheim – TV Bopfinger. Der 17. Spieltag, ursprünglich geplant für den 5. Dezember, wird auf Sonntag, 20. März, um 15 Uhr angesetzt.

Spiele im Bezirkspokal sind terminiert

Am Samstag, 12. März, finden folgende Spiele um den Bezirkspokal mit Kreisbeteiligung statt: Um 14 Uhr ist Anpfiff der Partie FV Sontheim – SV Waldhausen. Um 15 Uhr empfängt der AC Milan Heidenheim den VfB Ellenberg in Mergelstetten. Die nächste Runde wird am 13. April ausgespielt.

Sonthheimer Fußballer testen ihre Form

Fußball-Bezirksligist FV Sontheim hat drei Testspiele bestritten. Beim 1. FC Heidenheim II gab es eine 1:4-Niederlage (Torschütze für Sontheim: Christoph Renner), beim FC Gundelfingen unterlag der FV mit 2:3 (Tore: Johannes Röhrer, Christoph Renner) und beim 1. FC Donzdorf gewannen die Sonthemer 4:3 (zweifache Torschütze war Daniel Mack, außerdem trafen Christian Kreutter und Christoph Renner). Weitere Vorbereitungsspiele: Samstag, 26. Februar: FV Sontheim II – Kissinger SC II (12.45 Uhr) und FV Sontheim I – Kissinger SC I (14.30); Donnerstag 3. März: SV Jungingen I – FV Sontheim I (19 Uhr).

Burgberg wahrt seine Titelchancen

Tischtennis-Bezirksliga: TTC gewann Derby gegen Härtsfeld-Team – Für Steinheim wird's langsam eng

Dank eines Sieges im Derby bleibt Tischtennis-Bezirksligist Burgberg Tabellenführer Staig weiter auf den Fersen. Für Steinheim wird die Luft in der Bezirksklasse nach dem Unentschieden im Abstiegsduell recht dünn.

Herren, Bezirksliga
TTC Burgberg – TTC Victoria Härtsfeld 9:6 – In den Doppeln konnten Hübner/Ebner und Hooch/Hochstädter auf Burgberger Seite punkten, während Malik/Schmid für die Gäste erfolgreich waren. Im vordem Paarkreuz wurden die Punkte geteilt, Jörg Hübner siegte gegen Eyyp Duymaz und Michael Konstanti-

nidis gegen Bernd Hochstädter. Auch im mittleren und hinteren Paarkreuz teilte man sich die Punkte. Für Burgberg waren Manfred Pietsch und Timo Moser erfolgreich.

Auf Härtsfelder Seite punkteten Joachim Malik und Michael Majer. Beim Zwischenstand von 5:4 für Burgberg konnte Bernd Hochstädter punkten, wahren sich Jörg Hübner einem sehr gut aufgelegten Michael Konstantinidis geschlagen geben musste. Danach konnte Burgberg durch drei weitere Punkte von Manfred Pietsch, Timo Moser und Markus Hooch den knappen Sieg perfekt machen. Für Härtsfeld konnte nur noch Norbert Bereska punkten.

Herren, Bezirksklasse
TV Steinheim – VfR Aalen 8:8 – In einem über drei Stunden dauernden Match mussten sich die beiden Abstiegskandidaten jeweils mit einem Punkt zufriedengeben. Die 3:1-Führung für Steinheim konkretisierte Aalen mit vier Siegen in Folge zum 3:5. Nach dem 5:5 ging Aalen erneut mit zwei Punkten Vorsprung in Front. Drei Siege in Folge für Steinheim sorgten für eine 8:7-Führung, doch Aalen gewann das Schlussdoppel. Für Steinheim siegten M. Prager/Niederführ, T. Prager/Sedlatschek, M. Prager (2), T. Prager, Trafl (2) und Sedlatschek.
Herren, Kreisliga A
SV Neresheim II – SV Zang 9:6 – Neresheim holte zwei wichtige

Punkte im Kampf um den Klassenerhalt. Für Zang punkteten: Nils Lüder (2), Harry Schäfer, Edgar Schlotterer, Jürgen Gruhler und das Doppel Jörg Kuoni/Markus Riethmüller.
TSG Giengen – TSV Altheim 9:1 – Tabellenführer Giengen lag nach den Eingangsdoppeln 3:0 in Führung und gab in der Folge nur noch ein Einzel ab. Es punkteten: Fetzter/Fetzter, Rancov/Mieskes, Saposchkow/Wolfmüller, J. Fetzter (2), R. Fetzter, Saposchkow, Mieskes und Wolfmüller.
Heidenheimer SB – VfL Gerstetten II 6:9 und VfL Gerstetten II – SV Neresheim II 9:6 – Vier wichtige Punkte gegen den Abstieg erkämpfte sich die zweite Mannschaft des VfL Gerstetten am ver-

gangenen Wochenende. Der Grundstein zu den Erfolgen wurde dabei in den Auftaktdoppeln gelegt, wo jeweils zwei der drei Doppel gewonnen werden konnten. In den Einzeln konnten die Gerstetter im vorderen und mittleren Paarkreuz bei beiden Begegnungen zwei Spiele gewinnen und im hinteren Paarkreuz dann auch das entscheidende dritte Spiel. Die Punkte für Gerstetten holten in den Doppeln Bartha/Hankele (2) und Grüninger/D. Danzer (2) und in den Einzeln Hankele, Bartha (3), Schiele (3), van Onzenoodt, Grüninger (2) und D. Danzer (4). Für Heidenheim siegten Junker/Barth, Krüger (2), Barth, Biljushov und Ziegler. mp

Spannend bis zum letzten Match

Ligawettkämpfe im Bogenschießen

Die Liga-Hallenwettkämpfe 2011 im Bogenschießen des Bezirks Mittelschwaben sind entschieden.

In der Dettinger Lindenhalle traten zunächst die vier Mannschaften der Bezirksliga an. Am Ende der sechs Matches stand fest, dass die Mannschaft des SV Mergelstetten nächstes Jahr in der Bezirksoberliga mitkämpfen wird. Sie wurde ihrer Favoritenrolle aus dem Vorkampf gerecht und sicherte sich mit großem Vorsprung den Sieg in dieser Liga.

Im direkten Vergleich standen sich die bis zu diesem Zeitpunkt führende Mannschaften des ZV Sontheim/Brenz und des BSC Straßdorf gegenüber. Die nervenstarken Schützen aus Straßdorf gewannen mit 212:201 Ringen und wurden somit auch Sieger der Bezirksoberliga. Straßdorf und Sontheim II sind nun berechtigt, an der Relegation um den Aufstieg in die Landesliga am 12. März in Welzheim teilzunehmen.

Die Mannschaft der SGes Königsbronn erreichte knapp dahinter Platz drei vor den Youngsters der SG Gerstetten, die als Gastgeber auch die größte Publikumsunterstützung hatten.



E-Jugend der HSG wird souverän Meister

Am letzten Spieltag der Saison machten die E-Jugend-Handballer der HSG Oberkochen/Königsbronn die Meisterschaft perfekt: Mit einer Tordifferenz von 324:90 und 20:0 Punkten krönte das Team von Trainer Hans Hofmann eine überragende Saison: Die HSG-Jungs haben nicht nur

alle Meisterschaftsspiele, sondern daneben auch fünf Jugendturniere gewonnen. Große Ballsicherheit und schnelles Spiel zeichnete das Team aus. Neben der E1 zeigten auch die E2 sowie die Mädchenmannschaft der HSG in der Saison gute Leistungen. Auf unserem Bild die erfolg-

reiche E-Jugendmannschaft. Hinten von links: Lukas Müller, Julius Rinke, Tobias Burr, Louis Neff, Christian Luz und Felix Reinhard. Vorne von links: Tabea Göring, Mika Siegels, Nico Beimer, Jonas Nikodem, Elia Hafner, Marco Maier, Nico Hofmann. fr

VOLLEYBALL

Herren, Oberliga	
Fellbach II – TSV Stuttgart II	3:1
Hausen – Botnang	3:0
Eningen – Waldenburg	1:3
Rottenburg III – Nürtingen	3:0
1 Hausen	16 40:17 24:8
2 Fellbach II	16 40:25 24:8
3 Ravensburg	14 36:24 20:8
4 TSV Dettingen	14 28:28 14:14
5 TSV Stuttgart II	14 26:28 14:14
6 Eningen	14 29:29 12:16
7 Rottenburg III	14 25:31 12:16
8 Waldenburg	15 29:35 12:18
9 Botnang	15 21:38 8:22
10 Nürtingen	14 17:35 6:22

B-Klasse	
Neresheim – Herbrechtingen	3:0
Neresheim – Brenz	3:2
Böbingen II – Hermaringen	3:0
Böbingen II – SG Dettingen	3:0
1 Böbingen II	11 28:11 18:4
2 Durlangen	9 23:12 14:4
3 SG Dettingen	10 20:18 12:8
4 Neresheim	10 21:19 10:10
5 Herbrechtingen	9 14:20 6:12
6 Hermaringen	9 9:23 4:14
7 Brenz	10 14:26 4:16

Damen, A-Klasse	
Adelmannsfelden – Gussenstadt	3:0
Adelmannsfelden – Kernen	3:1
1 Ellwangen	12 36:3 24:0
2 Mutlangen	12 32:11 20:4
3 Remshalsen	12 30:14 20:4
4 Gussenstadt	13 23:5 12:14
5 Adelmannsfelden	14 26:30 12:16
6 TSV Wasseralfingen	12 20:29 10:14
7 SG Reichenbach	12 19:28 6:18
8 Westhausen	12 11:32 4:20
9 Kernen	13 11:36 4:22

BASKETBALL

Damen, Oberliga	
Jungingen – HSB	73:57
MTV Stuttgart – Böblingen	69:75
Malmsheim – ESV Stuttgart	62:65
Jesingen – Ludwigsburg II	37:65
Schwäbisch Hall – Derendingen	66:46
1. Ludwigsburg II 13 Spiele/25 Punkte, 2. Schwäbisch Hall 13/23, 3. Derendingen 13/22, 4. Jungingen 13/20, 5. Malmsheim 13/19, 6. Böblingen 13/19, 7. ESV Stuttgart 13/18, 8. Jesingen 13/17, 9. MTV Stuttgart 13/17, 10. HSB 13/15	

Herren, Landesliga	
Derendingen II – HSB	82:63
Halberbach – Kirchheim	68:52
Kirchentellinsfurt – Nürtingen	65:93
Holzgerlingen – Ravensburg	79:72
Ehingen – TSG Göppingen II	84:89
1. Halberbach 14/28, 2. Kirchheim 14/24, 3. Ehingen 15/24, 4. TSG Göppingen II 14/23, 5. Holzgerlingen 14/21, 6. Ravensburg 12/20, 7. HSB 14/19, 8. Nürtingen 14/19, 9. Kirchentellinsfurt 14/18, 10. Illertal 13/16, 11. Derendingen II 14/15	